

## Preiserhöhungen 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2021 kommt nach den letzten Winterwochen langsam auch in unserer Branche wieder in Schwung. Der Auftragsbestand und die Auslastung sind, trotz der bekannten Einschränkungen wegen der uns leider noch immer begleitenden Corona-Pandemie, weiterhin erfreulich hoch.

Was wir jedoch in den letzten Wochen in ungewohnter Weise registrieren müssen sind sehr starke Preiserhöhungen auf den Rohstoffmärkten in diversen Materialsortimenten. Diese führen zu zum Teil erheblichen und sehr kurzfristigen Preissteigerungen verschiedener Produkte.

Im Kunststoffbereich steigen die Rohstoffpreise in allen Bereichen massiv. Aus unserem Lieferprogramm sind besonders stark die Sortimente aus Polyethylen (PE), Polypropylen (PP) und Polyvinylchlorid (PVC) betroffen.

Auch im Bereich der metallischen Werkstoffe verzeichnen wir massive Preiserhöhungen von Seiten unserer Industriepartner.

Zum jetzigen Zeitpunkt müssen wir davon ausgehen, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Wochen noch verstärken könnte.

Wir müssen, aus den genannten Gründen, Preiserhöhungen unserer Lieferanten direkt in unserer Verkaufskalkulation berücksichtigen.

Preisvereinbarungen zu laufenden Bauvorhaben behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Bitte fragen Sie ihre Bedarfsfälle bei uns an, und passen Sie ihre Kalkulation, sofern erforderlich, entsprechend an.

Wir bedanken uns für ihr Verständnis.

TFG Luhn & Ackermann KG



**Paul Steinke**  
-persönlich haftender Gesellschafter-